



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviers Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 02.04.2024 bis 03.04.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Diebstahl einer Geldbörse aus Rucksack" "Verkehrsunfall mit Fasan" "Fahren unter dem Einfluss von Cannabis, Amphetamin und Kokain"

Diebstahl einer Geldbörse aus Rucksack

Genthin, Bergzower Straße, 02.04.2024, 09:30 Uhr bis 10:00 Uhr

Am gestrigen Tage wurde eine 81-jährige Genthinerin in einem Supermarkt in der Bergzower Straße in Genthin bestohlen. Die Frau kaufte regulär ein und hängte ihren Rucksack dabei an den Einkaufswagen. Als sie an der Kasse war, stellte sie erschrocken fest, dass der zuvor geschlossene Reißverschluss, geöffnet war und ihre Geldbörse aus dem Rucksack entwendet wurde. Die Täterschaft ist bislang gänzlich unbekannt.

Zeugen, die Hinweise zu Tatverdächtigen oder auffälligen Personen im Tatzeitraum haben, werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg (03921/920-0) zu melden.

Verkehrsunfall mit Fasan

Jerichow OT Roßdorf (Dunkelforth), B 1, 31.03.2024, 09:00 Uhr

Bereits am 31.03.2024 ereignete sich auf der B1 auf Höhe der Ortslage Roßdorf (Dunkelforth) in Fahrtrichtung Brandenburg ein Verkehrsunfall zwischen einem BMW X3 und einem Fasan. Das Tier kreuzte die Fahrbahn und es kam zum Zusammenstoß mit der rechten vorderen Stoßstange. Hierbei entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 2.500 €. Das Tier ist vor Ort verendet.

Der Verkehrsunfall wurde erst am gestrigen Tage gemeldet und das verendete Tier wurde am Unfalltag, aufgrund fehlender

Kenntnis, nicht von der Straße geräumt. Es ergeht der Hinweis, dass bei einem Verkehrsunfall mit Beteiligung eines Tieres, die Polizei oder die Rettungsleitstelle zu alarmieren ist, sodass das verendete Tier beseitigt werden oder dem verletzten Tier unnötiges Leid erspart werden kann.

Fahren unter dem Einfluss von Cannabis, Amphetamin und Kokain

Biederitz OT Gerwisch, Seedorfer Straße, 02.04.2024, 13:05 Uhr

Am gestrigen Tage führten die Regionalbereichsbeamten Verkehrskontrollen in der Ortslage Gerwisch durch. Hierbei wurde bei einem 29-jährigen Fahrzeugführer im Zuge eines Fahrtüchtigkeitstests Auffälligkeiten festgestellt und in der weiteren Folge ein Urintest durchgeführt. Der Urintest verlief positiv hinsichtlich Cannabis, Amphetamin und Kokain. Auf Grund dessen fand eine Blutprobenentnahme statt und ein Ermittlungsverfahren wird eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de